

LIQUIDITÄTSCHECK

ERKENNE FINANZIELLE ENGPÄSSE,
BEVOR SIE ENTSTEHEN.



WAS BEDEUTET LIQUIDITÄT?

Liquidität bedeutet, jederzeit zahlungsfähig zu sein – unabhängig vom Gewinn. Auch ein profitabler Salon kann in Engpässe geraten.

5-MINUTEN-SELBSTTEST

- ☐ Ich kenne meine monatlichen Fixkosten nicht.
- ☐ Ich kenne meine Personalkostenquote nicht.
- ☐ Ich bilde keine Steuerrücklagen.
- ☐ Ich habe weniger als zwei Monatsfixkosten als Reserve.
- ☐ Ich verschiebe Rechnungen.
- ☐ Ich hoffe auf einen besseren nächsten Monat.

Auswertung

Wie viele dieser Aussagen treffen auf dich zu?
0–2 stabil | 3–4 Risiko | 5–6 rote Zone

LIQUIDITÄTSPLANUNG

1. Durchschnittlichen Monatsumsatz (letzte 6 Monate) ermitteln.
2. Fixkosten erfassen (Miete, Löhne, Leasing, Versicherungen, Software etc.).
3. Variable Kosten erfassen (Material, Marketing, Provisionen).
4. Steuerrücklagen einplanen (10–18 % vom Umsatz).

FORMEL ZUR BERECHNUNG DER REALEN LIQUIDITÄT:

Kontostand heute + erwarteter Umsatz – Fixkosten – variable Kosten – Steuerrücklagen =
Liquiditätspuffer

BEWERTUNG

Puffer < 0 € → akuter Handlungsbedarf | Puffer < 1*Fixkosten → Risiko | Puffer ≥ 3*Fixkosten → stabil

BRANCHEN BENCHMARKS

- Miete: 5–8 % vom Umsatz
- Personalkosten: 45–55 % vom Umsatz
- Materialkosten: 10–12 % vom Umsatz
- Nebenkosten: 6–10 % vom Umsatz
- Marketing: 3–5 % vom Umsatz
- Steuerrücklagen: 10–18 % vom Umsatz
- Einbindung des Steuerberaters

Vergleiche deine tatsächlichen Werte mit diesen Richtwerten, um strukturelle Abweichungen frühzeitig zu erkennen.

30-TAGE-NOTFALL-CHECKLISTE

- Prüfung aller laufenden Abonnements und Verträge
- Sofortiger Stopp aller nicht zwingend notwendigen Investitionen
- Überprüfung der aktuellen Preiskalkulation
- Analyse der Auslastung
- Anpassung der Personalkapazitäten
- Gespräche mit Lieferanten und Banken führen
- Einbindung des Steuerberaters